



Early Journal Content on JSTOR, Free to Anyone in the World

This article is one of nearly 500,000 scholarly works digitized and made freely available to everyone in the world by JSTOR.

Known as the Early Journal Content, this set of works include research articles, news, letters, and other writings published in more than 200 of the oldest leading academic journals. The works date from the mid-seventeenth to the early twentieth centuries.

We encourage people to read and share the Early Journal Content openly and to tell others that this resource exists. People may post this content online or redistribute in any way for non-commercial purposes.

Read more about Early Journal Content at <http://about.jstor.org/participate-jstor/individuals/early-journal-content>.

JSTOR is a digital library of academic journals, books, and primary source objects. JSTOR helps people discover, use, and build upon a wide range of content through a powerful research and teaching platform, and preserves this content for future generations. JSTOR is part of ITHAKA, a not-for-profit organization that also includes Ithaka S+R and Portico. For more information about JSTOR, please contact support@jstor.org.

ZWEI ALTE SCHWÄNKE.

1.

DAS HEISSE EISEN.

Ein wîp sprach wider ir man
 'daz ich dîn künde ie gewan,
 des wil ich immer wesen vrô.
 got hât dich gezieret sô
 an schoene unde an frûmckheit, 5
 und hât sô gar an dich geleit
 swaz einem manne wol gezimt,
 daz mir diu sorge den lîp nimt
 die ich dîn vor andern wîben hân.
 wære dîn muot nû sô getân 10
 daz dû mich gewis tætest
 daz dû iht anderr wîbe hætest,
 daz wolde ich immer mêre
 gedienen alsô sêre
 daz dû des selbe jæhest 15
 sô dû die wârheit sæhest
 daz nie dehein wîp ir man
 von herzen alsô liep gewan.'
 er sprach 'vil liebiu minne mîn,
 ich gere deheines wîbes wan dîn. 20
 dû bist mir lieber denne liep.
 ich sî ein ungetriuwer diep,
 hab ich deheine niwan dich.
 sô dir got, niht enzihe mich

A die Wiener pergamenthandschrift 2705. — C die Heidelberger pergamenthandschrift 341. — D die Wiener pergamenthandschrift 285.
überschrift Ditz ist ein mere gut genve Wie ein wip daz heize ysen
 trve C, Nu secht mit welhen fugen Zway daz haiz eisen trugen D.
 1. zu ir CD. 2. ie chuude D. 6. und fehlt A. 7. ein schön
 man zimt D. 8. benimt C. 10. m. also g. D. 11. mir D.
 m. des g. t. C. 12. anderre A. andrew w. iht D. 14. Dinen
 D. 15. des fehlt D. selben C. 17. kein — iren CD. 19.
 liebe fraw D. 20. ichn ger C. keines wibes C, kainer D. den C.
 22. ungemer C, offener D. 23. han C. kain D, deheinen C.
 wan CD. 24. got lon n. zihe D.

daz ich solhes iht tuo : 25
 dâ bist dû mir ze lieb zuo.
 ich bin dir gerne bereit
 aller der gewisheit
 der dû an mich geruochest,
 daz dû wol versuochest 30
 daz ich dinen lieben lîp
 minnen wil für elliu wîp.
 si sprach 'unde tuost du daz,
 sô wart nie dehein man baz
 gehandelt von sinem wîbe 35
 denne dû von minem lîbe
 gehandelt immer werden muost,
 ob dû mir ein gerihte tuost
 des ich dich wil bewîsen.
 trag mir daz heize îsen 40
 als lieb ich dir ze friunde sî:
 dâ wil ich rehte kennen bî
 welhe liebe dû zuo mir hâst,
 und ob dû âne schulde bestât.
 des wil ich von dir niht enbern. 45
 und wildû mich des niht gewern,
 daz ist ein êwiger hâz ;
 sô læst duz niwan umbe daz
 daz dû minnest andriu wîp
 und abtest niht ûf minen lîp.' 50
 Er sprach 'diu rede ist âne nôt.
 mir wære lieber der tût
 denn ich erwürbe dinen haz.
 ich tuon vil gerne allez daz

25. sulchez *C.* nicht entuo *D.* 26. zu liebe *C.* 27. breit *A.*
 29. ruochest *D.* 32. alle *C.* 33. getustu *A.* 34. kein *C.*
 aim *D.* 35. 36 *fehlen D.* 36. danne *C.* 37. g. so den w. m. *D.*
 38. m. gewifsheit t. *D.* 39. Daz *D.* 40. trage *AC.* 41. liebe *A.*
 recht l. *D.* 42. rehte *fehlt D.* sehen *C.* pesehen *D.* 44. und
fehlt A. stast *CD.* 45. von dir *fehlt D.* 46. und *fehlt A.*
 aber du mich es *C.* 47. ist ymmer mein h. *D.* 48. tustuz *A.*
 niht wan *C.* newr *D.* 49. ander *C.* 50. enacht *C.* 53. danne *C.*
 54. ich wil t. a. d. *D.*

ZWEI ALTE SCHWÄNKE.

91

dâ mit ich dir gedienen mac. 55
 ichn wil weder naht noch tac
 dir dînes willen versagen.
 ich wil daz îsen iezuo tragen
 dar umbe daz got bescheine
 daz dich alters eine 60
 mit triuwen minnet mîn lîp
 und anders an dehein wîp
 nie gewan deheinen muot.
 daz îsen wart zehant gegluot.
 zwêne steine warn dâ bereit; 65
 dâ wart daz îsen ûf geleit
 daz ez nâch sînem rehte lac.
 si sprach 'heb ûf unde trac,
 daz ich dîn triuwe ervar.'
 der man neigte sich dar. 70
 dâ het er einen gefüegen spân
 vor in den ermel getân;
 den lie er vallen in die hant,
 daz sîn daz wîp niht bevant.
 dar ûf nam er daz îsen. 75
 er sprach 'nû sol got wîsen,
 daz dir mîn lîp noch mîn gedanc
 noch nie getet deheinen wanc
 und dir ie was mit triuwen mite.'
 er truog ez mê dan sehs schrite. 80
 als schiere daz was getan,
 dô barc er aber sînen spân
 und lie sî die hant sehen.
 si sprach 'ich wil dir iemer jehen

55. ichs peweisen m. *D.* 56. dir weder *C.* w. dir nimmer ain
 t. *D.* 57. dir *fehlt CD.* dînes *C.* des dein *D.* dinen *A.* niht
 versagen *C.* 59. Das g. damit b. *D.* 60. ich *D.* 61. lieb
 han dein l. *D.* 62. b. chain ander w. *D.* 63. Noch n. g. an-
 dern m. *D.* 65. wurden *D.* 67. do iz *C.* 68. hebe *C.*
 71. do h. *A.* 72. vor *fehlt D.* 74. D. ez daz w. *C.* emph. *D.*
 76. peweisen *D.* 77. und m. *D.* danch *C.* 78 *fehlt D.*
 79. was ie *C.* 80. dane me *C.* 81. Do daz sch. w. g. *C.* als
 er d. het g. *D.* 84. eimer *A.*

daz dû dich wol behalten hâst 85
 und alles valsches âne stâst.
 diu hant ist schoene als ein golt:
 ich wil dir iemer wesen holt.
 er sprach 'des lône dir got.
 nû ist mîn bet und mîn gebot 90
 daz ouch dû mir daz îsen tragest.
 ine statte niht daz du mirs versagest;
 ez muoz hie zehant geschehen:
 ich wil ouch dîn triuwe sehen.'
 si sprach 'trût geselle mîn, 95
 dar zuo wil ich dir ze lieb sîn,
 daz iemer kome in dînen gedanc
 daz ich ie getâte deheinen wanc.
 dû weist wol wie mir ist,
 daz dû mir tûsent stunt bist 100
 lieber denne die sêle mîn.'
 er sprach 'lâ die rede sîn.
 dû woldest mich sîn niht erlân:
 zwâr alsô wirt ouch dir getân.
 dû kanst dich des niht entsagen, 105
 dû müezest das îsen iezuo tragen.'
 Zehant erz in daz fiwer truoc
 und gluote ez vaste genuoc
 und leit ez da ez ouch ê lac.
 er sprach 'nu heb ûf und trac 110
 die wile und ez die hitze hât.'
 si sprach 'und ist des dehein rât?'
 'nein es entriuwen,' sprach er,
 'dû hebest dich envârlich her;
 dû muost ez tragen als ich.' 115

85. enth. *D.* bewart *C.* 87. Dein *D.* 90. ist daz mein *g. D.*
 91. du auch daz *D.* treist *A.* 92. ichn *C.* ich wen u. *D.*
 verseist *A.* 97. daz iemer *A.* 98. dir ie *C.* 99. doch wol *C.*
 101. danne *CD.* 103. dune *C.* 105. dun en k. *C.* sin *CD.*
 106. dun en m. *C.* müst *D.* 108. sere *g. CD.* 109. da ez
 ouch im l. *CD.* 110. nu fehlt *CD.* 111. und fehlt *D.* 112. s.
 sp. ist iz kein r. *C.* Sein ist k. r. *D.* 113. sin *A.* 114. wer-
 liche *CD.* 115. vnd m. *CD.* ouch ich *C.*

si sprach 'geselle, sô bite ich dich
 einer vil wêniger gebe:
 daz diene ich iemer unz ich lebe,
 gewerst dû mich der selben bete.
 swaz ich dir liebes ie getete, 120
 des gedenke hic mite
 unde tuo des ich dich bite.
 dû weist wol, daz sich ein man
 genuoger dinge enthalten kan:
 er hât starken muot und starken lip; 125
 sô sî wir swach und brœdiu wîp
 und mûgen uns niht enthaben sô wol.
 die man sint grôzer krefte vol:
 des mugen si tuon unde lân
 und mugen dem dinge wider stân. 130
 daz wir der krefte niht enhân,
 daz hât got an uns getân.
 des sol uns nieman verdenken,
 ob wir etwenne wenken.
 dâ von lâ mir vor einen man; 135
 wan ich nie deheinen mê gewan
 âne dich: des wil ich gote verjehen.
 daz soltû an dem gerihte sehen.'
 'daz wil ich tuon' sprach er.
 'nû heb dich zuo dem îsen her.' 140
 si sprach 'trût geselle, tuo
 des ich dich bite dar zuo:
 daz gedienne ich alsô
 daz dû muost iemer wesen vrô,
 daz duz ie getæte: 145
 sô ist ouch iemer stæte
 diu herzenliche friuntschaft

117. vil *fehlt D.* wenigen *CD.* 118. gedienne *C,* tun *D.* die
 weil *D.* 119. 120 *umgestellt C.* 121. D. dank mir *D.* 122. 'tu
 nu des *C.* 123. sich *fehlt D.* 124. genuge *C,* manig *D.* 125. *das*
zweite starken *fehlt D.* 126. swach und *fehlt D.* 127. enm.
C. enth. niht *A.* sô *fehlt D.* 130. den dingen *D.* 131. han *D.*
 133. *fehlt D,* dafür *nach* 134 vñ uns mit sünden senken. 135. vor
fehlt D. 137. iehen *C.* 141. nu tu *C.* 145. du ez *AD.*

mit micheler triuwen kraft
 und diu liebe die ich zuo dir hân.
 dû hâst sô wol an mir getân 150
 daz dû mir noch zwêne vor lâst.
 sît dû wol an mir getân hâst,
 nû tuo wol vollen wider mich:
 daz diene ich iemer umbe dich.'

Er sprach 'daz si getân. 155
 dû muost balde zuo dem îsen gân.'
 'lieber geselle' sprach siu,
 'ich hân noch guoter pfunde driu
 der dû einen pfenninc niht enweist. 160
 nû tuoz durch got allermeist
 und nim diu selben driu pfunt.
 ob dir ie ze deheiner stunt
 dehein liep si von mir geschehen,
 dar an soltû hiute sehen,
 als liep dir diu sêle si, 165
 unde lâ mir vor noch drî.'

Er sprach 'die wil ich dir vor lân.
 dû hâst der rede gnuoc getân:
 gesprichestû tâlanc wort mê,
 dune tragest mir daz îsen ê, 170
 zwâr ich tuon dir den tôt.'
 dô muost si swîgen durch nôt.
 daz îsen nam si ûf die hant
 und wart alsô sêre verbrant
 daz si schrei mit grôzer ungehabe 175
 'owê mir ist diu hant abe!'
 ein wahs het er gebreitet
 und ein tuoch dar zuo bereitet

148. innecklicher C, minnikl. D. trewe C. 150. So hastu wol C.
 sô fehlt D. zu mir C. 151. Ob — drey D. 152. tu A. zu
 mir C. 153. So t. D. tun A. noch wol D. vollen fehlt
 AD. 157. sie : drie C. 159. einen pf. fehlt D. 160. tu iz AD.
 163. v. m. d. l. A. 165. libe A. Als rechte lieb ich d. sei D.
 so dir D. 166. mir uzen n. dri C. noch vor A. 169. talanc
 fehlt D. kein w. CD. 171. deswar C, zwâr fehlt D. 173.
 nams C. in diu h. D. 175. grôzer fehlt D. 177—184
 fehlen D.

ZWEI ALTE SCHWÄNKE.

95

und wolde si verbinden.
 des bat si in erwinden. 180
 si sprach 'waz hilfet daz bant?
 mir ist diu bant sô gar verbrant
 daz si mir nu nimmer mê
 zu nutze mac werden alsam ê.'
 Als er daz hôrte unde sach, 185
 ûz grôzem zorne er dô sprach
 'hie ist dîn triuwe worden schîn.
 nû solt dû des vil gwis sîn
 daz mir hiute dehein wîp
 unmærer ist denne dîn lîp; 190
 und allez daz dir leit ist
 daz wil ich tuon nâch dirre frist.
 nû hâst dû ûf dich geladen
 beidiu laster unde schaden.
 diu wil ich dir helfen mæren. 195
 rehte als dû dîner êren
 unz her hâst geschônnet,
 als wirt ouch dir gelônnet.'

184. zv frumen *C.* mac fehlt *A.* als *C.* 185. Do *D.* 186. gro-
 zem fehlt *D.* 188. s. ouch des g. s. *C.* vil fehlt *D.* 189. für-
 paz *D.* 190. unmerre *C.* 193—198 fehlen *D.* 196. als du
 der d. e. *C.* 198. also *AC.* w. dir von mir gel. *A.*

2.

DER MÖNCH UND DAS GÄNSLEIN.

Ich hôrte sagen ein mære
 wie ein klôster wære
 rîch unde erbûwen wol,
 als von rehte ein klôster sol.
 ir gasthûs und ir spitâl 5

B die Würzburger pergamenthandschrift auf der universitätsbiblio-
 thek zu München. — *C* die Heidelberger pergamenthandschr. 341. —
 überschrift Von einem closter *B.* Ditz mere heizzet daz genselin
 Vnd sagt von einem munche vad von einem magtein *C.* 1. Ich wil
 evch s. *C.* 2. das hie bevor *C.* 3. schöne *C.* 4. noch von r. *C.*

heten niht gesatztiu mâl,
 wan ze swelhen zîten der man
 geriten ode gegangen kan,
 der vant daz ezzen ie bereit.
 minneclîch und unverseit 10
 gap man swaz si mohten hân.
 als solten noch diu klœster stân.
 ouch hôrte ich mêre von in sagen,
 ir klôster wær underslagen
 daz die münche und ir gemach 15
 selten ieman fremeder sach.
 uns seit daz selbe mære
 daz manic mûnech dâ wære
 der selten für daz klôster kan.
 Nû was dar inne ein junc man ; 20
 der hete sîniu jâr vertriben
 daz er dar inne was beliben
 sît daz er war ein kindelîn.
 des muost im unerkennic sîn
 swaz lebte in dem lande, 25
 wan daz er ors erkande.
 dô kam ez zeinen zîten
 daz der abt solde rîten,
 und schaffen umb des klôsters dinc.
 in bat der selbe jungelinc 30
 daz er in fuorte durch daz lant,

6. das was gesetzet in sulche wal C. 7. wâû zû B, in C. das
 der C. 8. gende B. 9. d. e. vant C. 11. gabeu si im C.
 12. also BC. nach 12 ir spise wart vor niemant verspart Vnd wen
 das tor verslozzten wart So was geboten an den lip Das man keiner
 slachte wip Imer lieze darîn Si satzten nicht wan iren sin Daz sie be-
 hielten ir leben Als in zv rechte was gegeben C. 13. ich hort
 ouch C. 14. Daz ir BC. 15. iren C. 16. zv rechte vremdes
 niemant s. C. 17. uns] vû BC. ich sag ev selbe ein m. C.
 19. nimmer ouz C. 20. Da was ouch inne ein junger C. 21. sin
 iar also C. 23. von einem kleinen k. C. 24. unerkennich C,
 unbekant B. 25. nach sage er k. BC. nach 26 das man die
 solde rîten BC. 27. daz waz bi d. z. C. 28. D. der apte rîten
 solde C. nach 28 Des wolt er nit biten B, vnd nicht beliben wolde C.
 29. und wolt schaffen des kl. d. B, Rîten vmb sines kl. d. C. 31.
 f. mit im in die l. C.

dar umbe, daz im würde erkant
 die site von dem lande,
 des er vil klein erkande.
 der abt der gewerte 35
 den münech des er begerte,
 wan er in einveltigen sach.
 in disem sinne daz geschach:
 er gedächte, wirt im erkant
 beide liute unde lant, 40
 sô mac man im enpfelhen wol
 swes ein man pflegen sol,
 und wirt uns ein vil nützer man.
 alsus fuorte er in von dan.
 sine knechte niht vermiten, 45
 mit ir herren sie dô riten.
 ir pfert giengen schöne enzelt.
 dô sie kômen an daz velt,
 swaz in vihes wider gie,
 der münich nimmer verlie, 50
 er sprach ie 'wie ist daz genant?'
 der abbet der seit imz zehant
 swie sîn name solde sîn.
 ez wære rint, schâf oder swîn,
 daz tete er im ze rehte kunt. 55
 Dô kômen sie in kurzer stunt
 zeim hove dar sie wolten
 und ouch dâ blîben solten.
 dô sie der meier gesach,
 er lief gein in unde sprach 60

33. die recht *C.* 34. der er nicht *C.* 35. der g. *B.*: da g. *C.*
 36. Des der m. gert *C.* 37. in einem sinne d. g. *C.* 38. er ge-
 dacht. vnd wider sich selben sprach *C.* 39. vnd werdent im die
 recht bek. *C.* 40. ouch die l. *C.* 43. uns fehlt *C.* 44. er in
 mit im d. *C.* 45. si sazen uf unde riten *C.* 46. die kloster levt
 nicht vermiten *C.* 47. 48 umgestellt *C.* 48. uf *C.* 50. des
 nicht v. *B.* 51. er fragt wie es wer g. *C.* 52. daz ez im wurde
 bekant *C.* 53. oder wie *C.* 54. weren sch. rinder *C.* 55. d.
 macht im der apte k. *C.* 56. si k. zeiner k. st. *C.* 57. do sie
 hin w. *B.* zv einem meyer da si w. *C.* 58. Beliben vnde s. *C.*
 59. 60. Der meyer des nicht verlie Sinen herren er enphie.

'got wilkommen, lieber herre mîn,
 und alle die mit iu hie sîn!'

als man in diu ors empfie,
 der abbet unt der münich gie
 zuo einem fiure an ir gemach. 65
 alsô schiere daz geschach,
 man zôch in abe sâ zehant
 ir schuohe unde ir obergewant.

Nû hete der wirt ein schoenez wîp
 und eine tochter, der lîp 70
 was ze wunsche wol gestalt,
 sie was wol zweinzic jâr alt,
 die ouch dort her giengen,
 die herren sie enpfingen.
 der abbet hiez sie sitzen nider. 75
 dâne wâren sie niht wider,
 sie sâzen nider an die stat.
 der mûnech den abbet aber bat
 daz er in wizzen lieze
 wie diu crêâtûre hieze. 80
 dô sprach der abbet zehant
 'diz sint gense genant.'
 dô sprach der mûnech 'crêde mich,
 sô sint die gense siuberlich.
 wie kumt daz wir niht gense hân? 85
 die möhten sich wol begân
 an unser klôsterweide.'
 des lachten si dô beide
 des wirtes tochter und sîn wîp.
 si wundert sêre daz sîn lîp 90
 was sô rehte minneclîch

61. er sprach wilk. h. m. C. 62. m. evh kumen s. C. 63. ôrsch B.
 64. m. vnd apte C. 66. bi einer wile das g. C. 67. 68 fehlen C.
 69. D. meyer b. e. w. C. 72. Vnd w. achzeihen C. 73. 74 f. h-
 len C. 75. apte bat C. 76. secht des w. C. 77. s. an der
 selben st. C. 78. do den apte b. C. 81. sa zeh. C. 82. das C.
 83. Crede m. sprach d. munch C. über crêde mich vergleiche zeit-
 schrift 2, 191. 7, 562. auch Stricker braucht den ausdrück in einem
 beispiel: bruder sprach er, crêde mich. Scholl 1, 266. 86. nv
 m. si sich C. 90. wunder nam das s. l. C. 91. wer C.

unt daz er niht verstüende sich
 wie ein wîp wære genant.
 den abbet vrâgten si zehant
 ob der herre sinnic wære. 95
 dô seite er in diu mære,
 als ir ê habet veromen,
 wie der münich dar was kômen
 und wier erwahsen wære.
 als dô daz selbe mære 100
 des wirtes tohter bevant,
 dô gedâhte si zehant
 'er ist ein sô hêrlich man,
 dêst wâr, ob ichz gefüegen kan,
 ich versuoche ob er diu wîp 105
 erkenne, ir namen unde ir lip.'
 der rede si gedagete,
 ir gedanc si niemen sagete
 des si gedâht hæte.
 Nû wart ez alsô späte 110
 daz die herren slâfen solten gân.
 nû wolte der meier des niht lân,
 er hiez in betten nâch ir site.
 dâ was ouch sîn tohter mite;
 si schuof daz dem jungen man 115
 wart gebettet wol hin dan
 von den andern verre,
 dar umbe daz der herre
 möhte haben sîn gemach.
 nâch sînem willen daz geschach. 120
 Dô man die herren geleite,

92. verstunt *C.* 93. da wip *C.* 94. apte *C.* 95. ob er s. *C.*
 97. Vil rechte wie er dar was bek. *C.* 99. und *fehlt C.* 100.
 do ditze s. m. *C.* 101. bechant *C.* 102. Si g. ir z. *C.*
 103. Ditz ist e. seuberlicher m. *C.* 104. Das ist war *C.* 105.
 106. I. v. noch heint ob sin lip Erkennen kan wie man die wip An
 dem bette handeln sol. Er geviel ir harte wol *C.* 107. si stille g. *C.*
 109. 110 *fehlen C.* 111. Vntz man sl. solde g. *C.* 112. Der
 wirt der w. nicht enlan *C.* 114. do *B.* 115. disem j. m. *B.*
 117. V. d. apte v. *C.* 119. Sinen g. het dester baz *C.* 120. ge-
 schach daz *C.* 121. Do sich d. h. do g. *C.*

der wirt hiez gereite
 allez daz gesinde slâfen gân,
 den herren ir gemach lân.
 der mûnech niht slâfen mahte; 125
 er het manege ahte,
 wie ieglich dinc wære genant
 daz im des tages wart erkant.
 diu juncfrowe ouch unslâfent lac
 mit gedanken der si pflac, 130
 wie daz würde volbrâht
 des si dâ vor hete gedâht.
 dô die liute entsliefen über al,
 dô stuont si ûf ân allen schal
 und sleich zuo sînem bette dar. 135
 als ir der mûnich wart gewar,
 er sprach zehant 'waz mac daz sîn?'
 'ich binz daz junge genselîn.
 ich hân vrostes vil erliten:
 herre, ich wolte iuch gerne biten 140
 daz ir hin under liezet mich,
 in der minne, daz ich
 iht ervriese: hie ist ez kalt.'
 dô was der mûnech als einvalt
 daz er si hin under lie. 145
 in der minne daz ergie.
 dô si hin under zuo im kam,
 dô kunde dirre junge man
 mit ir lützel noch vil
 daz man dâ heizzet bettespil. 150

122. D. w. hiez alda gereiten *C.* 123. die levt alle sl. *g. C.*
 124. Die h. — han *C.* 125. mochte *C.* 126. b. in siner achte *C.*
 127. ein iesl. *C.* 128. als iz im was vor genant *C.* 129. ouch
fehlt C. ungeslafen *B.* 130. Vil mancher gedanck si do *C.*
 131. wie ir wille w. *C.* 132. daz *B.* als si ir e h. *g. C.* 133.
 Die iuncfrow sich do stal *C.* 134. Si kom dar an a. s. *C.* 135.
 V. gienc hin fur sin b. d. *C.* 137. m. hi sin *C.* 138. si
 sprach *BC.* 139. h. bie vr. v. gel. *C.* 140. Vnd wolde evch
 herre *g. b. C.* 143. erfrûr *B.* is ist h. *C.* wan hie ist *B.* 144.
 als *fehlt B.* 145. si z̄ im h. u. l. *B.* 147. do hin under *C.*
 dar vnder *B.* zuo im *fehlt C.* 149. Weder wenik n. v. *C.* 150. do *B.*

dô kunde siz ein wênic baz.
 mit guoter fuoge schuof si daz
 daz er in kurzer stunde
 des selben spils begunde.
 der mûnech die gans brûhte 155
 mit flîze, wan in dûhte
 im wære wol und dennoch baz.
 alsô lange treip er daz
 unz si des tages sich versach.
 dô stuont si ûf unde sprach 160
 'nu sult ir nimmer verjehen
 des von uns zwein ist beschehen.
 würde ez dem abte kunt,
 man tæte uns beiden sâ zestunt
 den vil grimmeclîchen tôt.' 165
 vil tiure si im daz gebôt
 daz erz geseite nimmer man.
 daz lobt er und gie si von dan
 an ir heimliche.
 ir muot was fröudenrîche 170
 daz si was dannân komen unt dar
 daz ir niemen wart gewar.
 Dô si kam an ir gemach,
 dar nâch vil schiere daz geschah
 daz ûf begunde gên der tac. 175
 dar nâch ouch vil unlange lac
 der abbet und der mûnich dâ.
 si schuofen ir dinc iesâ
 durch daz si wâren komen dar.

fehlt C. 151. doch *C.* 152. guten fugen *C.* 154. spila *B.*
 155. das gensel *C.* brût *B.* 156. in des d. *C.* 158. triben
 si *C.* 159. 160. Das si des daucht es wer tak. Si stunt uf unde sprach
 Welt ir haben mer sulchen gemach *C.* 161. So s. ir n. man v. *C.*
 162. Was under uns beiden ist gesch. *C.* 163. Vnd w. *C.* bekant *C.*
 164. Er tet *C.* tôt uns beide sam *B.* sazehant *C.* 165. Nicht
 wen d. grimmigen *C.* 166. verbot *C.* 167—173 *fehlen C.* 168.
 si *fehlt B.* 174. hie so sch. *C.* 175. Vnder des gie uf d. t. *C.*
 176. Der apt ouch nicht lenger l. *C.* 177. Er stund uf u. schuf
 sines klostere dinc *C.* 178. Er u. der selbe iungelînch *C.* 179.
 Dar umbe si komen d. *C.*

dô si daz geschuofen gar, 180
 zehant si wider heim riten.
 die klôsterliute niht vermiten,
 dô si heim wâren komen,
 der junge mûnech wart her genomen
 unde frâgten in zehant 185
 wie im geveile daz lant.
 dô begunde er in verjehen
 daz er wol hæte gesehen
 vil dinge in dem lande
 des er ê niht erkande. 190
 des gelachten si vil,
 sîn rede was ir aller spil.
 iedoch pflac er der kûndekeit
 daz ir keinem wart geseit
 wie im des nahtes ûf der vart 195
 diu junge gans zuo teil wart.
 daz hal er sêre, als si in hiez;
 nieman er daz wizzen liez.
 Nû was ez vor der hôchzît
 diu in dem winter lît 200
 und wîhennaht ist genant.
 der abt besante zehant
 kelner unde koche.
 er sprach 'uns nâht ein woche
 daz wir singen müezen unde lesen. 205
 nû sult ir herren flizic wesen
 daz ir uns ein wirtschaft gebent.
 sô die liute mit arbeit lebent,
 sol man ir pflegen destê baz.
 die herren lobten alle daz. 210
 Der junge mûnech stuont ouch dâ bi.

181. Si sazen uf u. riten *C.* 184. w. vernomen *C.* 185. Si
 begonden in vragē vil *C.* 186—191 *fehlen C.* 194. D. er
 nimant nicht enseit *C.* 197. 198 *fehlen C.* 199. Ditz geschach
 vor einer h. *C.* 200. D. noch *C.* 201. V. die winachte sint g. *C.*
 202. D. apte sich besant *C.* 203. Beide k. u. koch *C.* 204. ne-
 hent *C.* 205. m. vil s. u. l. *C.* 206. in der herren *B.*, ir alle *C.*
 207. Vnd schult vns e. w. geben *C.* 208. Die wile d. l. in a. le-
 ben *C.* 209. So sol *B.* Das man ir pflege *C.* 211. ouch

'sît daz iuwer wille sî,
 daz wir vollez ampt süllen hân,
 sô sult ir nimmer verlân
 mûg ez an iuwere staten sîn, 215
 ir schaffet, lieber herre mîn,
 daz ie dem man ein gans werde:
 sô geschach ûf dirre erde
 nie dekeinen liuten baz.'
 der abbet vîene der rede haz: 220
 er hiez in swîgen. daz geschach.
 dar nâch er aber schiere sprach
 'gense daz ist ein wirtschaft,
 ob aller wirtschaft ein überkraft
 die in der werlt ieman gewan.' 225
 der abt sprach zuo dem jungen man
 'bruoder, tuot die rede hin.
 wâ habet ir iuvern sîn
 und iuwer witze hin getân?
 nû müget ir iuch doch wol verstân 230
 daz wir niht fleisches ezzen.
 ich will mich des vermezzen,
 ir müzzet der rede buoze enpfân.'
 er hiez in balde dannen gân.
 des getorste der mûnech lâzen niht. 235
 er sprach iedoch 'swaz mir geschihet,
 gense, der die möhte hân,
 wæren guot und wolgetân.'
 hie mite wart er hin vertriben.
 die andern alle dâ beliben 240
 und schuofen umbe ir lipnar.

fehlt B. 212. er sprach *BC.* daz *fehlt C.* 213. ir — wel-
 let *C.* 214. immer *C.* 218. so wart v. der e. *B.* 219. kein *B.*
 220. Der r. gevie d. apte h. *C.* 221—224 *fehlen C.* 227. Eya
 br. *C.* 228. wa hin *B.* we wa tet ir *C.* 229. oder *C.* 230.
 Selber m. ir e. v. *C.* 231. fleisch *C.* 233. buz dar umbe e. *C.*
 234. gen hin dan *C.* 235. D. torst er verl. n. *C.* 236. Iedoch
 spr. er *C.* 237. wer *C.* Gût weren g. d. sie mac h. *B.* 238. wæ-
 ren *fehlt B.* Die w. minnenclich getan Gense und iunge genselin
 Mugen wol gute spise sîn *C.* 239. Der ivnge munch w. do v. *C.*
 240. alten a. do *C.*

dar nâch satzten si gar
 beide ir singen unde ir lesen,
 wer des meister solte wesen.
 dô daz allez wart gesat, 245
 der abbet im gewinnen bat
 aber disen jungen man.
 er fuorte in von den liuten dan
 an sine heimliche.
 er bat in fîzicliche 250
 daz er im verjæbe
 wâ von diu rede geschæbe
 daz er der gense begerte.
 der mûnech in des gewerte.
 dô er sô tiure wart gemant, 255
 sô verjach er im zehant
 reht der gense wârheit,
 als ich iu ê hân geseit,
 wie er die gans hin under lie
 und sich die nâht mit ir begie. 260
 dô daz der abbet bevant,
 trûreclich er sprach zehant
 'leider mir, dû bist betrogen:
 ich hân dich selbe verlogen.
 crêde mich, ez was ein wîp. 265
 dîn vil sinnelôser lîp
 der ist wîben bî gelegen.
 ich solte dîn baz hân gepflegen,
 sô hæte ich rehte getân.
 buoze hiez er in empfân. 270

242. Dar umbe si waren komen dar C. 243. Vnd umb ir s. v.
 umb C. 245. allesamt geschach C. gesagt B. 246. Der apt
 zu einem munch sprach C. 247. Bringet mir den C. 248. Den
 f. er verre hind. C. 250. beswert in tougenl. C. 251. Er
 sprach nu sagt an C. 252. Von wem die rede quam C. 253. Das
 du der gans hast begert C. 254. D. junge m. in do gewert Den
 apt alles des er an in gert C. 257 260. Wie im des nachtes vf
 der vart Die junge gans ze tail wart C. 261. Als is dem abte wart
 bekant C. 263. ir sint B. 264. & selbe B. uberlogen C. 266.
 fwer B. 267. D. hat bi wiben B. 268. fwer B. 270. be-
 stan C.

daz geschach nâch sîner bete.
 doch wæn ich er im unreht tete:
 wan waz er sünden dâ gewan,
 dâ was der abbet schuldec an.
 hæte er im die wârheit 275
 rehte und âne spot geseit,
 er hæte sich lihte baz behuot.
 spot und lûge ist selten guot:
 si sint sünde und ouch unêre.
 waz sol ich dâ von sagen mære 280
 denne ich hân alhie getân?
 ez ist mîn gloube und hân den wân
 daz ze Swâben noch der münche sî
 vil lihte zwêne oder drî
 die diu wîp erkennent baz. 285
 gedienten die ir meister haz,
 die bûezen ouch, daz ist mîn rât.
 hie mite die rede ein ende hât.

271—274. Die laist er nach s. gebot Esen solt im doch sin kein spot
C. 275. Wan h. *C.* 276. Vngelogen u. *B.* 277. So het er
 sich b. b. *C.* 278. Liegen u. triegen *C.* 279. Is ist *C.* doch
B: fehlt C. an ere *B.* 280. W. mac ich ev s. *C.* 281. 282
fehlen C. 283. Das noch zv Drahou si *C.* 284. Zw. munch o.
 d. *C.* 285. diu] ouch *C.* 286. Verdienten die irs apte haz *C.*
 287. Die werben vmb. ir hvlde daz ist min r. *C.* 288. daz mer *C.*

Stuttgart 1848.

FRANZ PFEIFFER.